

Christlicher Glaube in moderner Gesellschaft

Teilband 16

Dietrich von Engelhardt

Johann Glatzel

Adrian Holderegger

Abweichung und Norm

Gerfried W. Hunold

Wilhelm Korff

Minoritäten, Randgruppen und
gesellschaftliche Integration

Knud E. Logstrup

Solidarität und Liebe

Albert Raffelt

Interesse und Selbstlosigkeit

Herder Freiburg • Basel • Wien

Dietrich von Engelhardt
Johann Glatzel
Adrian Holderegger

Abweichung und Norm

- I. *Problematik und allgemeine Struktur*** (Dietrich von Engelhardt / Johann Glatzel) 8
1. Erscheinungsbereiche 8
 2. Bedeutungsfelder 13
- II. *Abweichung und Norm im Bereich der Psychopathologie und Psychiatrie*** (Johann Glatzel) 16
1. Beziehungen zwischen Psychiatrie und Psychopathologie 16
 2. Einige psychopathologische Richtungen 18
 - a) Jaspers 18
 - b) Tiefenpsychologische Schulen 18
 - c) Funktionalistische Betrachtungsweise 20
 3. Was heißt psychisch abnorm? 21
 4. Abschließende Verhältnisbestimmung aus psychopathologischer Sicht 24
- III. *Abweichung und Norm im Bereich der Delinquenz*** (Dietrich von Engelhardt) 26
1. Delinquenz als individuelles Verhalten -Phänomenologie und Ursachen 26
 - a) Entstehung und Voraussetzungen 26
 - b) Versuche der Typisierung 29
 - c) Subjektivität des Delinquenten 31
 2. Therapeutische Ansätze 32
 - a) Methodische Vielfalt und Orte der Therapie 32
 - b) Therapieziele und Beziehung von Kriminaltherapeut und Delinquent 35
 3. Delinquenz und soziale Reaktion 36
- IV. *Ethische Perspektiven der Normabweichung*** (Adrian Holderegger) 39
1. Blick auf das Phänomen 39
 - a) Die Relationalität der Abweichung 39
 - b) Die Analogizität der Abweichung 40
 - c) Die Kulturspezifizität der Abweichung 41

Die Beiträge der Autoren von Engelhardt und Glatzel sind in enger wissenschaftlicher Kooperation verfaßt worden.

2. Die Funktionalitäten der Abweichung und ihre moralische Bedeutung 41
 - a) Anthropologische Begründung 41
 - b) Vorethische Zuschreibungsprozesse 42
 - c) Der Aspekt des Ethischen 43
3. Sittlichkeit als Grund verantwortlichen Handelns 44
 - a) Die politisch-soziale Sittlichkeit 46
 - b) Die subjektiv-personale Sittlichkeit 48

Gerfried W. Hunold
Wilhelm Korff

Minoritäten, Randgruppen und gesellschaftliche Integration

Minoritäten und Randgruppen

I. Das Problem der Minoritäten in der Gesellschaft (Gerfried W. Hundt) 61

1. Die gesellschaftliche Funktion konformen und abweichenden Verhaltens 62
2. „Normalität“ als Grundproblem gesellschaftlicher Normierungen 67

II. Zur ethischen Beurteilung abweichender Identität (Wilhelm Korff) 72

1. Außenseiter wider Willen 73
2. Zumutungen abweichender Identität 74
3. Ethische Reaktionen 75

III. Ethische Autonomie oder soziale Binnenmoralen (Wilhelm Korff) 78

1. Grundsätzliches zur normativen Situation 78
2. Ethische Kriterien 80
3. Konkrete Chancen zur Versöhnung 82
 - a) Wehrdienstverweigerer 82
 - b) Ethnisch Stigmatisierte 82
 - c) Die christlichen Bekenntnisse 83
 - d) Eheprobleme 84
 - e) Gleichgeschlechtliche 85
4. Strafvollzug als Pädagogik der Versöhnung 87
5. Wandlung zu offener Identität 90
6. Versöhnte Vielfalt 91

Knud E. Logstrup

Solidarität und Liebe

Solidarität und Liebe

I. Solidarität 99

1. Die Bedeutung des Wortes „Solidarität“ 99
2. Die ethische Ambivalenz der Solidarität 100
3. Solidarität und Emanzipation 103
4. Die abnehmende Solidarität mit der Gesellschaft 104
5. Der wachsende Umfangsbereich der Solidarität 107
6. Das empirisch konstatierbare Gemeinsame 109
7. Das kosmisch Gemeinsame 110
8. Die Solidarität mit dem Erschaffenen 112

II. Liebe 114

1. Solidarität und Nächstenliebe 114
2. Das kosmisch Gemeinsame und die Nächstenliebe 115
3. Die Barmherzigkeit 116
4. Die Barmherzigkeit und die goldene Regel 117
5. Norm und Daseinsäußerung 118
6. Die Bedingtheit der Handlung 119
7. Situationsethik 120
8. Daseinsäußerung und Bedürfnis 121
9. Nächstenliebe und Politik 123

Albert Raffelt

Interesse und Selbstlosigkeit

I. Vorbemerkungen	132
II. Zur Geschichte des Begriffs „Interesse“	134
1. Von den Anfängen bis zum 18. Jahrhundert	134
2. Das „Interesse der Vernunft“	136
III. Zur gegenwärtigen Verwendung von „Interesse“	138
1. Ein Beispiel aus der Psychoanalyse	138
2. Zur marxistisch-leninistischen Terminologie	139
3. „Interesse“ in der kritischen Theorie von J. Habermas	141
4. Zur Vielfalt der Begriffsverwendung heute	142
IV. Selbstverleugnung als Grundzug des Christlichen - Ein exegetisch-geschichtlicher Exkurs	144
V. Selbstliebe oder Selbstlosigkeit: Zu Thomas von Aquin	148
VI. Die reine Liebe nach Fenelon	151
VII. Vom Interesse an der Selbstlosigkeit	153
1. Die Selbsttranszendenz des Interesses	153
2. Kritik der Selbstlosigkeit	153
3. Die Selbstlosigkeit der Liebe	154
4. Zwei Philosophien der Selbstlosigkeit	155
5. Selbstverleugnung und Tod	157